

Quali: Schröder/Heinze wie Benzien - stark erst im zweiten Lauf!



Foto: Hentschel

Jan Benzien

AUGSBURG-Es war gut, aber nicht so super wie erhofft: Dies ist das Fazit der Leipziger Slalom-Spezialisten nach dem ersten EM-Quali-Wochenende im Augsburger Eiskanal.

Jan Benzien (Einer-Canadier) musste sich

abend nichts entgegensetzen. Richtig zufrieden war der 26-Jährige erst mit dem gestrigen zweiten Lauf: „Da hatte ich zwar eine Berührung, aber er war vom Biss und der Zeit, so wie es sein muss.“ Nächstes

KANU II

an beiden Tagen dem Augsburger Sideris Tasiadis geschlagen geben und liegt in der Gesamtwertung auf Rang zwei. Der Lokalmatador präsentierte sich im schmalen Kanal einfach in Top-Form. Und durch einen Patzer (blieb mit dem Paddel an einem Stein hängen) hatte Benzien am Sonn-

Wochenende will Benzien auf der Markkleeberger Hausstrecke wie im letzten Lauf auf Angriff fahren.

Etwas besser lief es für die Klub-Kollegen David Schröder/Frank Heinze. Nach Rang zwei am ersten Tag, gewannen sie gestern und haben somit eine gute Ausgangssituation... **elu**